

Schwer hält es, eine der zierlichen Fliegen zu fangen, welche im Sonnenschein oft minutenlang unter schwirrender Bewegung der Flügel an einer Stelle schweben, bei der geringsten Gefahr aber blitzschnell verschwinden. Bei trübem Wetter finden wir sie aber massenweise im Buschwerk an Blättern sitzen und können die hübschen, auf dunklem Grund gelb oder weiss gemondeten Fliegen leicht mit der Hand nehmen. Hier leben auch ihre länglichen, wie der oben erwähnte Autor sehr richtig bemerkt, blutegelähnlichen Larven, welche sich mit Saugwarzen am Hinterleib festhalten, bis sie mit den am Kopf befindlichen Haken einen neuen Anhaltspunkt gefunden haben. Der Gärtner hat alle Ursache, die Thiere zu schützen; denn einen besseren Verfolger der Blattläuse als diese Larven wird er nirgends finden. Die schnellwachsende Larve ist ungemein gefräßig und haust in den Kolonien der wehrlosen Blattläuse wie der Wolf in der Schafherde. Das Aufspießen, Aussagen, Abstreifen und wieder Anspießen geht nur so fort; beständig ist der Körper der Larve, welche weit mehr noch leistet als die Coccinellen, in pumpender Bewegung, und rasch lichtet sich die Schaar der Opfer, welche dumm und ahnungslos sitzen bleiben, bis auch die letzte weggeholt ist und die Syrphuslarve wieder wandern muss, um neue Kolonien zu suchen. Zwanzig bis dreissig gehören nach Taschenberg zu einer Mahlzeit und solche Mahlzeiten hält sie viele des Tages. Er wachsen hängt sich die Made an irgend einem Blatt oder Zweige unten auf und erhärtet zu einer Tonnenpuppe von der Gestalt eines fallenden Tropfens, in welcher erst die gemeisselte Fliegenpuppe liegt. Nach Abhebung eines Deckelchens entsteigt nach 14 Tagen daraus die fertige Schwirrflye. Bemerkte sei noch, dass man die Syrphusmaden auch Wespenlarven töten sah. — Die wichtigsten aller Fliegen sind unstrittig die Raupenfliegen (Tachinen), deren Larven durchweg schmarotzen und zwar nicht bloss in Raupen, wie ihr Name besagt, sondern auch in zahlreichen anderen Insekten, deren allzugrosser Vermehrung sie Einhalt thun. Auf diese Weise stellen sie sich ihren Arbeitsgenossen, den Schlupfwespen, würdig an die Seite. Die Tachinen besitzen einen vierringigen Hinterleib und sind meist stark beborstet; ihr Wesen ist scheu und wild. In grösseren Schmetterlingsraupen leben sie oft in grösserer Anzahl, wie der Sammler und Züchter oft zu seinem Leidwesen erfährt; so erhielt ich einmal bei einer Zucht *Saturnia pyri* fast aus jeder Puppe statt des erwarteten Falters 20 und mehr Tachinen. Sind sie erwachsen, so bohren sich die Larven aus der Raupe oder Puppe heraus, kriechen ein wenig als gelbliche Maden herum und erhärten dann zu einer rothbraunen, anfangs glänzenden Tonnenpuppe, aus welcher meist im Frühjahr erst die Fliege kommt.

Ihnen gehört unsere grösste Fliege überhaupt an, die *Tachina grossa*, schwarz und rothgesichtig, welche die Raupen der Klee- und Grasglucken tötet und daher dem Landwirth empfohlen sei; ebenso die *Tachina fera*, rothbraun mit schwarzer Strieme, im Sommer auf Wiesenblumen, aber auch auf Waldblossen. Als Vertilgerin des Obstschädling *Ocnaria dispar* (Schwammspinner) ist diese Fliege auch für den Gärtner wichtig. Die ähnliche *Tachina glabrata* Meigen macht sich besonders über die Forleule her, während die anderen sich nahezu überall vorfinden. Zahlreiche kleine, diesem Genus angehörige Fliegen schlüpfen, vom Menschen unbeachtet, durch

Busch und Gras und erspähen eine ganz unschätzbare Menge von Raupen, denen sie wie im Sprunge ihre Eier an den Körper kleben. Nur die im Holze lebenden Larven sind vor ihnen sicher, weil die Tachinen keinen Legstachel besitzen.

Die letzte Insektenfamilie (?), die der Spinnen, ist wieder zu den allernützlichsten zu rechnen; denn unter ihnen befindet sich nicht ein einziger Pflanzenfresser; alle sind sie sammt und sonders Räuber und Mörder der schlimmsten -- vom Standpunkt des Menschen aus freilich der besten -- Sorte, welche theils rennend und laufend, theils im Sprung ihre Beute erhaschen, theils in bequemerer Weise dieselbe durch ausgespannte Fangnetze in ihre Gewalt bringen.

(Fortsetzung folgt.)

Kleine Mittheilungen.

Unter Bezugnahme auf die Mittheilung in No. 24 über *Hib. defoliaria* erlaube ich mir derselben hinzuzufügen, dass auch hier im Elsass und speziell in der Umgebung Mülhausens genannter Spanner in den letzten zwei Jahren in grosser Menge erschien und sowohl in Färbung, als auch in den Grössenverhältnissen eine ungewohnte Mannigfaltigkeit bot. Ich habe meiner Sammlung 10 Exemplare einverleibt, welche sammt und sonders von einander abweichen. Die rostbraune Färbung, womit die Querstreifen angelegt sind, wird bei den einzelnen Thieren immer dunkler und breiter, bis schliesslich eine vollständig schwarze Binde gebildet wird. Thiere mit dieser schwarzen Binde habe ich öfter gefangen, und sind solche meines Wissens auch von anderen hiesigen Sammlern erbeutet worden.

Bei anderen Exemplaren verliert sich die gelbe Grundfarbe sowie die Zeichnung bis zu völliger einfacher brauner Färbung. Dieser braune Geselle erschien übrigens hier in gleicher, ja ich glaube nach den Ergebnissen meiner gemachten Beute annehmen zu dürfen, in grösserer Anzahl als die Stammform.

Bei einem anderen Thiere findet sich die gelbe Grundfarbe erhalten, die Flügel sind aber ohne weitere Zeichnung nur braun besprenkelt, was demselben ein besonders hübsches Aussehen verleiht.

In gleicher Menge und in ebenso grosser Mannigfaltigkeit bezüglich der Färbung fand sich hier auch *Him. pennaria* ein. Ich fing Thiere, welche über sämtliche Flügel bald mehr, bald weniger eine schwarze Bestäubung trugen; bei anderen trat die braune Färbung in verschiedenen Nuancen auf. Von zwei gezüchteten Weibchen hatte das eine eine rothbraune, das andere eine graue Färbung. Bei letzterem erscheint übrigens der Punkt, welcher sonst zwischen beiden Querlinien fast in der Mitte steht, dicht an der vorderen Linie angeheftet.

E. Bessiger, Mitgl. 1891.

Im Jahre 1894 berichtete ich über das Treiben der Kiefernharzmotten *Retinia resinana* und *buoliana*, welche damals in erstaunlicher Menge sich vorfanden und von mir zur Entwicklung gesammelt waren. Jetzt nach zwei Jahren ist es interessant, die damals befallenen Kiefern zu betrachten. Schonungen mit Bäumchen im Alter bis zu 10 Jahren oder einzeln stehende Büsche zeigen alle höchst merkwürdige Gestalten. Die kräftigen Gipfeltriebe des vorigen Jahres ragen als Säulen aus einem Gewirre von Zweigen

empor, die Seitentriebe sind in einander gekrümmt zu Ballen, nestartigen Gebilden und zu sogenannten Hexenbesen. Mancher Zweig macht zwei bis drei schlangenartige Krümmungen und schraubenartige Windungen, so dass unentwirrbare Klumpen entstehen, welche wieder Spinnen und anderen Insekten geschützte Schlupfwinkel gewähren.

Wo die Quirle sich nicht zu Ballen vereinigt haben, da sind sie wenigstens nach unten und oben geknickt und gedreht, aber niemals regelmässig auseinanderstrebend.

Bei schwachem Wachsthum der Pflanzen ist eine Vertrocknung der Gipfeltriebe eingetreten, und eine Seitenwucherung hat im folgenden Jahre stattgefunden, so dass der Baum mehrere gleichwerthige Gipfel enthält. Bei schwachen Bäumchen ist die Frassstelle noch jetzt stark brüchig, so dass meistens nur eine geringe äussere Einwirkung genügt, um die ganze Krone zum Bruch zu bringen. Buoliana zeigt sich in diesem Jahre schon wieder sehr zahlreich, so dass eine weitere Ausbildung der Bäumchen zu bizarren Gebilden zu erwarten steht.

Auch treten in unsern Kiefernwäldern die Raupen von Bupalus piniarius L. in grossen Mengen auf. Wenn man durch den Wald wandert, dann ist man, wenn der Wind weht, in kurzer Zeit von den Räumchen bedeckt.
Dr. Rudow, Perleberg.

Bei meiner diesjährigen dispar- und quercus-Zucht wollte es der Zufall, dass an einem Tage eine grosse Anzahl Falter beider Arten schlüpften. Um eine Kreuzung zu erhalten, liess ich sämtliche Falter zusammen. Gegen 10 Uhr Abends erhielt ich eine Copula von dispar ♂ und quercus ♀. Leider legte das Weibchen bis zum Mittag des nächsten Tages nur 10 Eier ab. In der Hoffnung, noch mehr zu erhalten, liess ich dasselbe ruhig sitzen, fand es jedoch, als ich von einer Excursion zurückkehrte, abermals in Copula, und jetzt mit einem quercus ♂. Nach dieser Copula legte es

etwa 100 Eier ab, blieb also noch weit hinter der gewöhnlichen Zahl zurück. Ebenso erhielt ich eine Copula von Ino statices und Zygaena trifolii. Jedoch legte trifolii keine Eier ab, sondern starb einige Stunden nach Abschluss der Copula.

Helper, Lehrer.

Zu dem von Herrn Dr. Heissler in voriger Zeitschrift beschriebenen ♀ von Bupalus piniarius besitze ich ein Gegenstück, ein ♂, welches aber die weissgraue Bestäubung nur auf dem rechten Unterflügel zeigt. Leider ist das Thier gefangen und daher nicht mehr ganz ohne Tadel. Tausch ist nicht ausgeschlossen.

E. Reinicke, Pharmaceut, Wolfenbüttel.

Nachdem ich seit Anfang der 80-ger Jahre hier in Ostpreussen das massenhafte Auftreten von Ap. crataegi nicht mehr habe beobachten können, tritt dieser Falter heurig wieder in grosser Zahl auf.

Dr. Bercio, Mitgl. 743.

Vereinsangelegenheiten.

Der Neudruck des Mitglieder-Verzeichnisses wird im Herbste dieses Jahres stattfinden.

Etwaige Wünsche und Berichtigungen für das neue Verzeichniss werden rechtzeitig erbeten.

Redlich.

Neue Mitglieder.

No. 2027. Herr G. Büchele, Lehrer, Memmingen, Bayern.

Wieder beigetreten:

No. 895. Herr M. Deterling, Sedanstrasse 34, Schöneberg b. Berlin.

Inserate für die „Entomologische Zeitschrift“ müssen spätestens am 11ten und 27sten, bezw. bei Monaten mit 31 Tagen am 28sten, für den „Anzeiger“ am 8ten bezw. 22sten eines jeden Monats früh 7 Uhr mir vorliegen.

Undeutlich geschriebene Inserate finden keine Aufnahme; bei später gewünschten Wiederholungen oder Aenderungen ist das ganze Inserat nochmals beizufügen. **H. Redlich.**

Vereinslager.

Abzugeben einige Stücke Thaumantis aliris II. und III. Qual. (60 M.) zu 5 bezw. 3 M.

Callisthenes reticulatus

20 Pf. pro Stück, 10 Stück 1.75 M., 100 Stück 15 M. Wenig defect 8 Pf.
O. Lohse, Potsdam, Sternwarte, Mitglied 143.

➔ Raupen von *S. pavonia*, im Freien gef., Dtzd. 50 Pf., Eier von *A. purpurata* Dtzd. 10 Pf., 100 Stück 70 Pf. — Porto extra.

J. Rotermundt, Nürnberg, Deichlerstrasse 13, I.

Raupen

von Ang. prunaria Dtzd. 40 Pf., ab. sordata Dtzd. 60 Pf. Räumchen sind 3 cm lang. — Porto 25 Pf.

H. Wenzel, Liegnitz, Schlossstr. 14.

Kräftige Puppen

von *V. antiopa* Dtzd. 40 Pf., Van. io Dtzd. 20 Pf. hat in grosser Anzahl abzugeben.

L. Finke, Göttingen, Gr. Chaussee 31.

Netzbügel, 4theil.

Tülle aus Eisen, an jeden Stock passend, à 1.20 Mk., mit festem weichem Tüllbentel 2,00 Mk. franko überallhin.

4theil. Schöpfer,

sehr standhaft, 2 Mk., Porto für diese extra.
Th. Nonnast, Habelschwerdt, Schl.
 Sende erstere auf Verlangen fr. zur Ansicht.

Rhamni Puppen

Dtzd. 35 Pf., Porto 20 Pf., giebt ab

J. Stock, Göttingen (Harz), Gronerstrasse 10.

Attacus cynthia Eier

100 Stück 60 Pf., 500 Stück 2.50 M. franco.

J. Nejedly, Jungbunzlau, Böhmen.

Ich theile den geehrten Herren, welche Puppen von *L. v-nigrum* bestellten, mit, dass selbige nicht versendet werden konnten, da sie im Schlüpfen sind. Hoffentlich kann ich die geehrten Herrschaften mit gut befruchteten Eiern bedienen.
Carl Sachon, Friedland, Oberschl., Regbz. Oppeln.

➔ Eier von *cecropia* 20 Pf. pro Dtzd. Puppen von *nupta* 7, *electa* 15, *fragariae* 10, *yama-mai* 50 Pf. pro Stück hat gegenwärtig abzugeben.

Th. Zehrfeld, Stuttgart, Ludwigsburgerstr. 9c.

Las. otus Raupen,

erwachsen, sind im Tausche gegen besseres Zuchtmaterial oder gegen baar à 60 Pf. abzugeben.

Aug. Hense, Plauen i. Vogtl., Seestrasse 31.

H. Kläger, Nadlermeister,

Berlin, Adalbertstr. 5,

Lieferant für das Vereinslager des Internation. Entomol. Vereins, empfiehlt seine Insekten-Nadeln bester Qualität zu billigsten Preisen.

Fabrikate vorrätig zu Original-Preisen auf Vereinslager in Guben.

Betheiligung.

Suche mich an nachweislich gutem Unternehmen mit Kapital und Arbeit zu beteiligen, event. würde zur Einrichtung einer Filiale bereit sein. Grösse Ausstellungsräume und Garten zur Zucht vorhanden. In Gegend starke Fauna, nahe dem Gebirge. Habe Verbindungen nach überseeischen Plätzen und stelle dieselben zur Verfügung.

Gefl. Offerten an die Exped. d. Zeitschr. unter *J. E. S.*

Habe abzugeben:

Gespannte tadellose Falter von Parn. delius 50 Pf., Apt. iris ♂ 60, ♀ 75 Pf., ilia ♂ 80 Pf., ♀ 1 M., Lim. sybilla 15, camilla 40 Pf., Deil. alecto 1.50 M., livornica 40 Pf., hippophaes 1.30 M., Sat. pyri (gross) 50, Cat. fraxini 35, dilecta 80, Cath. tirrhaea 70, Tel. polyphemus 50 Pf., Att. orizaba 1 M. — Ferner tadellose Falter in Düten von Doritis apollinus pro Paar 2.50 M., Dan. chrysipus 50 Pf. pro Stück, Deio. pulchella 25 Pf. pro Stück. — Gesunde kräftige Puppen von Anth. yama-mai pro Stück 60 Pf.

W. Walther, Stuttgart, Reuchlinstr. 12.

Ps. lunaris Raupen

Dttd. 60 Pf., S. pavonia Raupen Dttd. 30 Pf., Puppen Dttd. 70 Pf., Bomb. castrensis Puppen Dttd. 1 M., Arct. villica Raupen, halb erwachsen, Dttd. 25 Pf., 100 Stück 1.30 M. — Tausch erwünscht.

Peschke, Vicefeldweibel 11. C. Rgt. 16, Köln a. Rhein.

Sat. spini Puppen

Dttd. 2.50 M., Porto und Verpackung 20 Pf. Im Laufe des Monats Juli Eier von Lasio. otus. von grossen Dalmat. Faltern, Dttd. 1 M. excl. Porto. — Die spini Puppen auch im Tausch gegen anderes Zuchtmaterial event. auch paläarkt. Falter-doubletten.

E. Ritter Hoschek v. Mühlheim, Mährisch-Krumau.

Puppen

von V. prorsa Dttd. 20, antiopa 60, atalanta 75, neustria 20, lanestrus 30, caja 50, jacobaeae 30, caeruleocephala 20 Pf. Raupen von antiopa 40, lanestrus 25, jacobaeae 25, Ang. prunaria 40, V. io 15, atalanta 60 Pf. Porto extra. — Tausch auch gegen Exoten oder europ. Tagfalter.

Th. Fräger, Liegnitz, Ritterstr. 34.

Indische Prachtschmetterlinge.

Papilio evan 2 M., agetes 1 M., Thaum. diores 2 M., Cethos. cyane ♂ 80, ♀ 95 Pf., Apat. chandra 1.20 M., Charaxes hindia 1.50 M., Stichopth. camadeva 3.50 M., Pap. agestor 2 M., Pap. protenor 70 Pf., rhetenor 75 Pf., sarpedon 40 Pf., agamemnon 40 Pf., Heleyra hemina à 2 M. etc. Ia Dütenqualität.

E. Heyer, Elberfeld, Nützenbergerstrasse 189.

Habe einige kräftige Puppen von

Anth. yama-mai

aus importirten Eiern stammend, das Stück zu 65 Pf., abzugeben.

Adolf Langhammer,

Mähr. Rothwasser 249 (Mähren).

Habe

2000 Carlsbader Insekten-Nadeln

No. 0 I

gegen schwarze Wiener Nadeln zu vertauschen.

C. Kelecsényi, Tavarnok, Hungaria via N. Tapolcsány.

Schmetterlinge

werden sauber und vorschriftsmässig gespannt gegen mässige Vergütung in baar oder Insektenmaterial.

Bei grösseren Posten meinerseits grösstes Entgegenkommen.

O. Kitzenberg, Gentbin, Provinz Brandenburg.

Naturalien- und
Lehrmittel-Handlung
Wilh. Schlüter
in Halle a. S., Wuchererstrasse 9.

Reichhaltiges Lager
aller
naturhistorischen Gegenstände.

Preis-Liste

über meine von den ersten Museen des In- und Auslandes als das beste anerkannte Fang- und Präparir-Utensilien versende gratis und postfrei.

Anerkennungsschreiben

liegen zur Einsicht.

Als besonders praktisch hebe mein neues verzintetes

4theiliges Fangnetz, von indischem Seidenmull, ohne Vorrichtung an jeden Stock passend, hervor.

Nen!!

Schwarze Insektenstahlnadeln
von 000 bis 6.

A. Kricheldorf, Berlin S., Oranienstr. 135.

Habe sofort abzugeben

aus dem Ei gezogene Puppen von Deil. livornica, kräftig und gesund, Stück 60 Pf., 10 Stück 5 M., Deil. nerii Stück 80 Pf., 10 Stück 7 M., Puppen von P. alexanor Stück 1 M, von Anth. belia 15 Pf., Mam. cappa 40 Pf., Xanthodes malvae 1 M., Zethes insularis 1.50 M.

Von Ende August, Anfang September an Eier von A. atropos 6 Stück 2 M., gebe nicht mehr als 1 Dttd. ab, von Sp. convoluti Dttd. 1 M., kleine Raupen von Anophia leucomelas, welche dieses Jahr noch einspinnen, 6 Stück 2 M. Alles in bester Verpackung, grössere Puppen nur in Postkiste. — Porto 60 Pf.

Franz Rudolph, Malfi b. Gravosa, Süd-Dalmatien.

Bald abzugeben:

Eier von Sph. ligustri 25 Stück 20 Pf., Las. populifolia 1.20 M., pruni 60 Pf., quercifolia 20 Pf., vinula gepaart mit erminea 1 M.

Raupen von A. hebe 25 Stück 60 Pf., E. jacobaeae Dttd. 20, B. lanestrus 20, C. elocata 2 Stück 15, fuscantaria Stück 10 Pf.

Puppen von A. caja Stück 5, B. catax 10 Pf. ausser Porto und Packung.

Obige Eier im Hundert ¼ billiger. Die Eier stammen nur aus Freipaarung.

F. Hoffmann, Kirchberg b. Koppitz, Oberschl.

Den werthen Herren, welche keine Raupen von Psil. monacha erhielten, zur Nachricht, dass selbige schnell vergriffen waren.

50 Stück

ausgewachsene Anth. pernyi Raupen 4.50 M., Porto und Emballage extra, später Puppen à Dttd. 1.20 M. ohne Porto giebt ab
Leopold Franzl, Karlsbad.

Insektenkästen

fertige nach Maass aus Lindenholz als Spezialität und halte von solchen Lager 40 X 47 ctm. mit Torfbaden und Glas im Deckel in Nute und Feder zu 3 M. 30 Pf. Mit Doppelglas und verstellbaren Torfleisten zu 3 M. 50 Pf. Auch liefere Insektenränke in bester Ausführung. — Beste Zeugnisse von Museen etc. stehen zu Diensten.

G. Augustin, Gotha.

Raupen,

3. und 4. Häutung, von Attacus cynthia Dttd. 50 Pf., Sph. ligustri Dttd. 40 Pf., Arct. villica Dttd. 25 Pf. — Porto etc. extra.

O. Lehnhardt, Schwiebus.

Offerire

an Puppen Van. io 100 Stück 1 M., prorsa Dttd. 20 Pf., antiopa Dttd. 50 Pf., Raupen von lanestrus Dttd. 20 Pf., Puppen 40 Pf., Eier von pernyi 100 Stück 80 Pf., Dttd. 20 Pf. Auch im Tausch auf mir fehlendes. — Bitte bei Bestellungen genaue und deutliche Adresse anzugeben.

C. Wagner, Liegnitz, Kartansstr. 18.

Abzugeben:

Eier von Las. populifolia 50 Pf., Räu-chen 1 M., fuciformis Raupen 2 M., Puppen 2.40 M., bombyliformis Raupen 2 M., Puppen 2.20 M., luctifera Raupen 80 Pf., menthastris 40 Pf., nervosa Raupen 1 M., Puppen 2 M., xanthographa Puppen 1 M., matura Puppen 2.40 M., aprilina Puppen 70 Pf., caecimacula Puppen 2.40 M., grossulariata Puppen 60 Pf. pro Dttd. — Porto und Packung extra.

F. Voland, Strausberg, Bahnhof.

V. atalanta

Raupen Dttd. 80 Pf., Puppen 1.20 M., Z. peucedani Puppen und Raupen (darunter die ab. athamanthae und trigonellae) 1 M. bzw. 1.50 M. Porto 20 Pf. — Auch Tausch.

M. Huck, Oppeln, Breslauerpl. 11.

Abzugeben

gegen baar oder im Tausch gegen mir fehlende Lepidopteren oder Zuchtmaterial: Puppen von V. io, D. caeruleocephala, Raupen von A. caja, C. processionea, Käfer von L. versicatoria, H. neglectus. Drei glatte Nattern in Spiritus.

M. Heinrich, Frankfurt a. Oder, Leipzigerstrasse 6a, II.

Van. antiopa Puppen,

kräftige gesunde Stücke. Dttd. 40 Pf., Las. pini Puppen, viele Varietäten ergebend, Dttd. 60 Pf., Porto und Kästchen 25 Pf., gegen Vereinsendung in Briefmarken.

F. Staedler, Nürnberg, Obstgasse 2.

Eier: Las. pruni Dttd. 20 Pf., Pl. matronula 1.50 M. Raupen: Cat. elocata 1 M., electa 1.50 M., Das. abietis 3 M. Puppen: Nupta 1.20 M., elocata 1.50 M., electa 2 M. ausser Porto.

C. F. Kretschmer, Falkenberg, Oberschl.

Eier

von Sm. populi, G. quercifolia, Pter. palpina, von im Freien in Copula gef. Pärchen stammend, Dttd. 10 Pf. hat abzugeben.

Otto Wagner, Artern i. Th.

Gut befr. Eier

von populifolia Dttd. 50 Pf. habe abzugeben. Zahlung nach Schlüpfen der Räu-chen. Nach ½ Dttd. Puppen von populifolia abzugeben.

A. Seiler, Organist, Münster, Westf.

Raupen

von Ps. lunaris Dttd. 1.50 M., desgl. von Pter. proserpina Dttd. 2.10 M. Porto und Verpackung 20 Pf. — Zahlung in Briefmarken.

W. Hainer, Offenbach a. Main, Wilhelmsplatz 8.

Für Insektensammler! Neu!
Karbolsäurefläschchen mit Stechheber,
gesetzlich geschützt,

zur Desinfection von Insektensammlungen gegen Schimmel und Raubinsekten. Dieselben gestatten die langsame Verdunstung stark riechender Flüssigkeiten, ohne dass beim Umdrehen der Kästen etwas davon ausfliessen und die Objecte beschädigen kann. Versand ab hier nur in Originalpackungen von

10 Fläschchen mit Halter und 1 Heber zum Preise von 5 M.,
20 Fläschchen mit Halter und 1 Heber zum Preise von 9 M.,
50 Fläschchen mit Halter und 2 Hebern zum Preise von 20 M.,
100 Fläschchen mit Halter und 3 Hebern zum Preise von 40 M.

— Gebrauchsanweisung liegt bei. —
F. A. Kühnlenz, Glasinstrumentenfabrik, Frauenwald i. Th.

Louis Witt, Tischlermeister,
Berlin SO., Muskauerstrasse 34.

Etablirt 1878. —()— Etablirt 1878.

Liefert als Specialität:

Insektenkästen
mit Torf ausgelegt und sauber überklebt,
Raupenzuchtkästen,
Spannbretter,

in bester Qualität,
Schränke für Insektenkästen,
in jeder Holzart und jeden Styls
bei soliden Preisen.

Lieferant des Königl. Museums, des Internat. Entomolog. Vereins und der höheren Schulen Berlins.

Preis-Courant:

Kästen 50 × 41 $\frac{1}{2}$ × 4 M. 50 Pf.
42 × 36 $\frac{1}{2}$ × 4 M. — Pf.
41 × 28 $\frac{1}{2}$ × 3 M. — Pf.

Verstellbare Spannbretter

à Dtzd. 6 M. 75 Pf.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

Z. peucedani

Raupen 25 Stück 1 M., Puppen 1.50 M., Raupen von lanestris das Nest (70 Stück) 1 M. incl. Porto, Puppen von lanestris Dtzd. 25 Pf., 50 Stück 1 M., Porto 20 Pf., peucedani, Porto extra. — Auch alles im Tausch gegen europ. Falter; erwünscht wären: Th. rumina, medesicaste, P. alexanor, Anth. belia, belemia, tagis. eupheno, C. chrysothema, edusa, Thecla spini, pruni u. a. m. Im Tausch gegen Falter doppelter Preis.

M. Huck, Oppeln, Breslauerplatz 11.

Abzugeben

frisch vom Baum ca. 10000

antiopa Raupen

100 Stück 1.50 M., 500 Stück 5 M., 1000 Stück 9 M., antiopa Puppen den doppelten Preis. Bei Raupen und Puppen Porto und Verpackung frei.

Phagea Eier 5 Pf. pro Dtzd.

N. Stamm, Mülhausen, Elsass,
Dollfussgasse 37.

Pruni Eier,

von grossen ♀♀ und angefliegenen ♂♂ stammend, Dtzd. 40 Pf., quercifolia Eier, desgleichen, Dtzd. 20 Pf., Porto 10 Pf., giebt ab

J. Schwela, z. Z. Jeschkendorf
h. Sorau N.-L.

Freilandraupen von

Vanessa io und urticae

hat abzugeben, ausgewachsen pro Dtzd. 40 Pf., io Raupen nach 2. Häutung pro Dtzd. 25 Pf., 100 Stück 1 M.

G. Otto, Expeditions-Hilfsarbeiter
der Bauinsp. II,
Freiberg i. Sachsen.

R. Friedländer & Sohn, Berlin NW.,
Carlstrasse 11.

Soeben erschien:

Neue Käfer von Celébes
gesammelt von

den Herren Dr. P. und Dr. T. Sarasin
von

Dr. K. M. Heller,

Custos des Kgl. Zoolog. und Anthropol.-
Ethnogr. Museums zu Dresden.

24 Quartseiten mit 1 Tafel in Steindruck,
Preis 5 M.

Standfuss, Handbuch für Schmetterlings-
Sammler,

sowie sonstige entomolog. Litteratur, neu
und antiqu., besorge ich billigst.

R. Schmidt, i. F. Friedr. Ebbecke,
Buch- und Kunsthandlung, Bromberg.

Der „Naturfreund“,

Tausch- und Kaufvermittlungslblatt aller
Naturalien, von F. Dörfler, k. k. Prof.,
Wien, 8, Löwenburggasse 3, jährl. 6 No.,
3 M. mit Freiinseerat.

Gesucht werden

vollkommen erwachsene Raupen von
Vanessa c-album, xanthomelas, l-album,
antiopa, atalanta und cardni; *geboten*
werden dagegen prima Falter von Th.
cerisyi, Deiop. pulchella, Call. v. persona,
Arct. fasciata, Spil. sordida, luctuosa, v.
rustica, Hybriden von Sat. pavonia ♂ ×
spini ♀ und Sat. pavonia ♂ × pyri ♀,
auf Wunsch auch anderes.

Dr. M. Standfuss, Hottingen-Zürich,
Schweiz.

Hemipteren.

Ich habe eine Anzahl seltener europ.
und exot. Caraboiden im Tausch gegen
unbestimmte exotische Hemipteren abzu-
geben.

Dr. Schultheiss, Waldenburg,
Württemberg.

Raupen von B. zonarius

Dtzd. 50 Pf., Porto und Packung 20 Pf.,
auch im Tausch gegen zusagendes Zucht-
material bei etwas höherem Preise, bietet an

M. Bischkopff, Wiesbaden,
Wilhelmstrasse 22.

Abzugeben:

Raupen von M. fuciformis Dtzd. 1.30 M.,
B. lanestris 30 Pf. Puppen von yama-mai
Stück 60 Pf. Falter, gespannt, in grosser
Anzahl. — Tausch erwünscht auf Zucht-
material, Marken und Falter.

Suche atropos und nerii Puppen zu er-
werben.

Franz Tschörner, Kratzan, Böhmen.

Eier,

garantirt befruchtet, von Smer. tiliae*),
im Freien in Copula gefangen, Dtzd.
25 Pf., ferner von Las. pruni, von
starken gezogenen ♀♀ mit durch an-
geflogene ♂♂ im Freien erzielter
Copula Dtzd. 50 Pf.

Rechten, Pankow-Berlin.

*) tiliae ♀ war ab. ulmi.

Colias palaeno Falter,

theils gespannt und genadelt, sowie etliche
Dtzd. pavonia Raupen tauscht gegen bald
angewachsene Raupen oder Puppen nicht
allzu gewöhnlicher Arten, Exoten nicht
angeschlossen.

Paul Vogt, Selb (Bayern).

Puppen

oder spanaweiche Falter von Pol. amphi-
damas var. obscura Dtzd. 1.80 M., Puppen
von Cr. dumi Stück 60 Pf.

Marowski, Berlin, Lothringerstr. 12.

Suche

electa, elocata und dumi Raupen, je 6—12
Stück.

E. Hacke, Uelzen (Bez. Hannover).

Bitte, ausschneiden!
Versteinerungen

aus den Solnhofer — Mörsheimer — Stein-
brüchen, als: Fische, Krebse, Pflanzen
u. s. w. liefere ich ca. 20 Stück für 10 M.,
45 Stück zu 20 M. Grössere, bezw. schönere
Exemplare je nach Uebereinkunft. Porto
und Verpackung frei. Die Preise verstehen
sich gegen Baar oder Nachnahme.

Ludwig Vogg, Steinbruchbesitzer,
Mörsnheim, Bayern.

Im Juni—Juli liefere ich

tausende Van. io Raupen und Puppen, 100
Raupen 1 M., 100 Puppen 2 M. sammt
Porto und Packung. Die Raupen nach
Wunsch, entweder klein, halberwachsen
oder spinnreif, die Puppen an Tüll auf-
gehängt. Bitte um rechtzeitige Aufträge.
Auch Tausch auf Falter, Puppen, Raupen.

Josef Faltin, Jungbunzlau, Böhmen.

Zeit ist Geld!

Spannstreifen aus prima Pauslein-
wand, glatt geschnitten, liefere ich
fertig zum Gebrauche in runden ge-
pressten Schachteln mit seitlichem
Schlitz, um das Ende des Streifens
hervorzuziehen.

Vorrätig sind:

Schachteln, enthaltend 20 Meter Paus-
leinwand, ca. 20 mm breit,
Schachteln, enthaltend 40 Meter Paus-
leinwand, ca. 10 mm breit,
Schachteln, enthaltend ca. 50—55
Meter Pausleinwand, ca. 3 mm breit.
Preis pro Schachtel 1 M. Porto
10, Ausland 20 Pf.

Carl Andreas, Limburg a. Lahn.

NB. Da ich vom 2. bis 14. Juli
verreist bin, bitte ich, die Bestel-
lungen in dieser Zeit nur an das
Vereinslager zu richten.

Meyer's Konversations-Lexikon

19 Bände, Brehms Thierleben, 10 Bände,
die letzte neueste Auflage, gut erhalten,
zusammen für 180 M. zu verkaufen oder
gegen mir passendes entomol. Material zu
vertauschen.

Abzugeben: Puppen von fraxini Dtzd.
2.50 M

R. Flemming, Cottbus, Breitestr. 4.

Puppen

von Van. polychloros Dtzd. 30 Pf., Bomb.
scorzonerae 60, Porth. chrysorrhoea 30,
Abrax. grossulariata 30, A. caja 40 Pf.
Porto und Verpackung 25 Pf. — Alles
auch im Tausch.

H. Schütz, Langensalza,
Brüdergasse 47.

Käfersammlungen

von 50 Arten bis 1000 Arten in 75 bis
1500 Exemplaren 2 bis 60 M. — Ver-
packung frei.

A. Brauner, Schönau a. Katzbach
(Schlesien).

Abzugeben:

Falter von silvius, gespannt, Dtzd. 1.50
M., Puppen von nupta und pacta zusammen
Dtzd. 1 M., Puppen und Raupen von
prorsa Dtzd. 20 Pf. — Porto extra.

Fr. Lieberoth, Liegnitz, Parkstr. 3.

Gebe ab:

Eier von quercus Dtzd. 10 Pf., 50 Stück
30 Pf., Gelege von dispar 20 Pf., Raupen
von jacobaeae Dtzd. 20 Pf., Raupen von
Van. io 25 Pf. — Porto 20 Pf.

Helfer, Eller h. Düsseldorf.

Verkaufe

eine Collection europ. Schmetterlinge, 1500
Stück, ca. 450 Arten, für netto 120 M.
incl. Porto und Verpackung. Die Falter
sind gut erhalten, sauber präparirt und
richtig bestimmt.

Frinke, Dresden, Camelienstr. 10.

Zur Sammel-Saison beachtenswerth!

Gratis und franco versende meine Preisliste über sämmtliche entom. Geräte für Fang, Zucht, Präpar. und Aufbewahrung von Insekten. Meine Fabrikate, in eigener Werkstatt angefertigt, sind anerkannt beste, worüber zugleich Anerkennungen von Autoritäten des In- und Auslandes zur Verfügung stehen. Empfehle vor allem jetzt meine

Fangnetze,

welche den verhöhltesten Ansprüchen genügen.

Bügel von gutem Stahl, Beutel von bester seidener Müllergaze oder Mull.

Neu! Modell System Niepelt, ges. gesch. mit Klemmhülse und Ringschieber, ohne Schraubenvorrichtung, sitzt wie angehängt, vernickelt à 1.75 M., Umf. 102 cm, mit Seidenbeutel à 5 M., mit Mullbeutel à 2.75 M.

Modell Graf-Krüsi,

verbesserte Konstruktion, Bügel à 1.50 M., 102 cm Umfang, mit Seidenbeutel à 5 M., mit Mullbeutel à 2.50 M.

Ansichtssendung der Netze franco!
Zahlreiche Schmetterlingsdonbletten verkäuflich, darunter Seltenheiten. — Liste gratis.

Willh. Niepelt, Zirlau b. Freiburg in Schlesien.

Erwachsene Raupen.

V. antiopa Dtzd. 30 Pf., prorsa 25, vinula, 1. Häut., 15, B. lanestris 30, S. pavonia 50, A. grossulariata 20 Pf. pro Dtzd. — Kräftige gesunde Puppen von V. antiopa Dtzd. 40 Pf., polychloros 40, prorsa 35, S. pavonia 60, grossulariata 30 Pf. pro Dtzd. Porto und Verpackung extra. — Tausch erwünscht.

L. Widmaier, Nürnberg, Weintraubeng. 10, III.

Suche

folgende Falter, je 3—4 Stück: Deil. nerii, Sph. convolvuli, atropos, Sm. quercus, processiona, monacha, dispar, 1 Eigelege von neustria (tot) u. a. bessere mir fehlende Falter. Biete dagegen den doppelten Werth nach Staud. in sanberen, frisch geschlüpfen, gut gesp. Faltern. Liste bereitwilligst.

Gütige Offerten erbittet

H. Schütz, Langensalza, Brüdergasse 47.

Raupen

von prorsa 25, Puppen 40 Pf., menthastri 25, dubitata, certata 50, Puppen 70 Pf., Ereb. aethiops, Sat. dryas Puppen 1.20 M., Eier von nebalosa 10 Pf. pro Dtzd. — Porto besonders.

Rob. Fischer, Angsburg, innere Uferstrasse 12.

100 Arten

Laufkäfer und 100 Arten verschiedene Käfer in je 120 Exemplaren à 100 Arten 3 M. — Verpackung frei.

A. Brauner, Schönau a. Katzbach (Schlesien).

Eier: quercifolia Dtzd. 15 Pf.

Raupen: aulica Dtzd. 15 Pf., phegea 10 Pf., vinula 20 Pf., pavonia (erwachsen) 30 Pf., L. rubi 15 Pf. — Porto 10 Pf.

Falter, Düten, L. populi Stück 15 Pf. — Porto 20 Pf.

Kiener, Erfurt, Sedanstrasse 15.

Raupen

von Harp. vinula, halberw., Dtzd. 40 Pf., Porto und Kästchen 20 Pf. Bitte Einsendung von Briefmarken.

Dr. H. Palm, Charlottenburg, Kantstrasse 113.

Puppen

von Las. otus Stück 80 Pf., A. casta 4 M., Sph. ligustri 80 Pf. L. otus Eier 60 Pf. pro Dtzd. Porto extra.

R. Reichmann, Brüx, Böhmen.

Louis Kuhne,

Internationale Lehr- und Verlags-Anstalt für arzneilose u. operationslose Heilkunst, Leipzig.

Gegründet am 10. Oktober 1883, erweitert 1892.

Rath und Ankuft in allen Krankheitsfällen, auch brieflich, soweit es möglich ist.

Im Verlage von Louis Kuhne, Leipzig, Flossplatz 24 sind erschienen und direkt vom Verfasser gegen Betrags-Einsendung oder Nachnahme sowie durch jede Buchhandlung zu beziehen:

Louis Kuhne, Die neue Heilwissenschaft. (Kann vom Vereinslager bezogen werden.) Ein Lehrbuch und Rathgeber für Gesunde und Kranke. 14te deutsche Aufg. (40 Tausend). 486 Seiten 8°. 1896. Preis M. 4.—, eleg. geb. M. 5.—. Erschienen in 14 Sprachen.

Louis Kuhne, Bin ich gesund oder krank? Ein Prüfstein und Rathgeber für jedermann. 6. stark vermehrte Auflage 1896. Preis M. 1.—.50.

Louis Kuhne, Kindererziehung. Ein Mahnruf an alle Eltern, Lehrer und Erzieher. Preis M. 1.—.50.

Louis Kuhne, Cholera, Brechdurchfall und ähnliche Krankheiten, deren Entstehung, arzneilose Behandlung und Heilung. Preis M. 1.—.50.

Louis Kuhne, Gesichtsausdrucks-kunde. Lehrbuch einer neuen Untersuchungsart eigner Entdeckung. Mit vielen Abbildungen. Preis M. 6.—, eleg. geb. M. 7.—.

Louis Kuhne, Kurberichte aus der Praxis über die neue arzneilose und operationslose Heilkunst nebst Prospekt. 25te Auflage. Unentgeltlich.

Raupen

von B. quercus Dtzd. 30 Pf., neustria 20 Pf., L. pottatoria 30 Pf., A. grossulariata 20 Pf., A. caja 20 Pf., S. pavonia 30 Pf.

Puppen

von B. quercus Dtzd. 40 Pf., pottatoria 40 Pf., neustria 30 Pf., grossulariata 40 Pf., quercifolia 1.50 M.

Hymenopteren.

1 Centurie von Ichneumoniden in 30 Arten 5 M. und 1 Centurie Apiden in 25 Arten 4 M. Waben von Polistes gallica mit ♀ und Drohnen 50 Pf.

Coleopteren.

Lucanus cervus ♂ 15 Pf., ♀ 5 Pf. und capreolus 10 Pf. giebt gegen Einsendung des Betrages in deutschen Briefmarken ab

H. Gerhardy, Professor, Malonne (Belgien).

Gelegenheitskauf.

Goliathus regius, frisch aus Afrika eingetroffen, sind mehrere Stücke in der Preislage von 6 bis 15 M. gegen baar abzugeben.

W. Walther, Stuttgart, Reuchlinstr. 12.

Schmetterlinge

in Ia Qualität aus den Familien Sesia, Lithosia, Psyche, Bryophila, Noctua und Geometra sucht zu kaufen und sieht gefl. Offerten mit Preisangabe gern entgegen

K. Tränckler, Apolda.

Puppen

von im Freien gefund. kräft. Raupen von quercifolia 1/2 Dtzd. 50 Pf., A. caja 1/2 Dtzd. 30 Pf. — Porto 20 Pf., Verpackung frei.

Rabenalt, Wittenberg.

Puppen

von Van. ata'anta, das Stück 80 Pf., giebt ab

Mitglied 1560.

Da jetzt die Hauptflugzeit von Parage megera ist, so mache ich die geehrten Mitglieder darauf aufmerksam, doch auf die ab. Alberti*) zu achten; ich kaufe dieselbe stets gegen baar zu den höchsten Preisen, aber nur ganz reine Stücke. Das letzte Stück, welches am 26. März d. J. bei Arco in Südtirol erbeutet wurde, habe ich von Herrn R. Tetzner, Chemnitz, käuflich erworben.

Regisseur Ernst Albert, z. Z. bei Amtmann Albert, Cöthen (Anhalt).

*) Abbildung in No. 8. Jahrgang 1895, unserer Zeitschrift.

Gebe ab

in reinen frischen Stücken podalirius 10, cerisyi ♂ 80 Pf., ♀ 1.20 M., polyxena ab. dalmatina 10, v. cassandra 50, muemosyne 15 Pf., ab. melaina 4 M., palaeno ♂ 20, ♀ 30 Pf., ab. werdandi 1.20 M., edusa ♂ 10, cleopatra 20, betulae ♂ 10, quercus 10, optilete 20, arion 20, lucina 10, camilla 40, sybilla 15 Pf., athalia var. navarina ♀ 5 M., Arg. laodice ♂ 60, neoridas 50 Pf., christi ♂ 1.50 M., ligea 15, briseis 15, semele 10, achine 10, tiphon (davus) 10, palaemon 15, pinastri 10 Pf., nerii 1 M., croatica 1 M., asiliformis 40, striata ♀ 20, jacobaeae 10, v. magna 60, villica 15, hebe 20, purpurata 20, aulica 10, humuli 10, cossus 40, pudibunda 10, lanestris 10, trifolii 20, quercus 15, v. callunae 50, rubi ♀ 10, pottatoria 15, quercifolia 20 Pf., otus ♂ 1 M., versicolora 20, pyri, sehr gross 40 Pf., auch im Tausch, dann höher, curvatula 20, ulmi 20, milhauseri 70, chaonia 20, argentina 40, stigmatica 30, dahlui 70, brunnea 10, ab. rubricans 35, tritici 15, obeliscus 20, prasina 15, graminis 20, popularis 20, cespitis 20, advena 20, tineta 20, v. varians 50 Pf., leineri 1.20 M., ab. unicolor 20, reticulata 20 Pf., luteago 1.20 M., proxima v. nana 70, australis 35, caecimacula 20, rufocincta 80 Pf., gemma ♂ 1 M., abjecta 1 M., funerea e. l. 3 M., lateritia 15, sublastris 40, scabriuscula 15, detersa 20, scita 50, manra 40, nictitans 15, v. lucens 70, obsoleta 15, straminea 40, comma 20, conigera 20 Pf., congrua ♂ 1.20 M., lithargyrea 10, vitellina 20, turca 15, tenebrosa 15, livida 30, oo 20, ab. renago 30, lota 10, litura 10, citrigo 15, furcifera 10, nubeculosus 35 Pf., ustula 1 M., blattariae 25, xeranthemi 80, moneta 10, fraxini 30 Pf., dilecta 1 M., promissa 30, lividaria 30, melanaria 20, ab. cataria 30 Pf., graecaris ♂ und ♀ 1.20 M. Puppen von Cec. xeranthemi 50 Pf. pro Stück.

E. L. Frosch, Chodan, Böhmen.

Gut befr. Eier

von Las. populifolia Dtzd. 60 Pf., Las. pruni Dtzd. 20 Pf., Das. abietis Dtzd. 60 Pf. — Auch besitze ich noch sehr schöne

Sat. hybr. Daubii und Emiliae,

die ich zu billigstem Preise, event. auch im Tausch gegen nur bessere Falter oder gesunde Raupen von Pl. matronula abgebe.

Clemens Paetz, Weisser Hirsch b. Dresden.

Den letzten Rest ausgesucht grosser gesunder

cossus Puppen

gebe sehr billig ab, auch Tausch auf mir fehlende bessere Falter, keine Exoten, und bitte um Doublettenverzeichnisse.

Josef Fallin, Jungbuschlan, Böhmen.

Abzugeben:

Eier von menthastri Dtzd. 5 Pf., Eier von B. mori Dtzd. 5 Pf., in mehrfacher Generation an Schwarzwurzel gewöhnt.

H. Kühner, Lehrer, Reutlingen.

Pap. machaon Raupen

Dtzd. 75 Pf., Puppen 1 M., Cal. lunula Raupen Dtzd. 50 Pf., Puppen 75 Pf.

R. Schmidt, Bromberg, Bärenstr. 8.

Für Entomologen und Touristen.



Photogr. Apparate mit allem Zubehör und genauester Gebrauchsanweisung zu billigsten Preisen; beste Fabrikate! Viele Anerkennungen, auch seitens des Herrn Vereinsvorsitzenden.

Hermann Ebelt, Guben, am Markt.

A. selene Puppen

das Stück 4.50 M. und 1.10 M. für Porto und Kästchen, nach Oesterreich und der Schweiz 1.50 M., nnr gegen Voreinsendung des Betrages, hat abzugeben

G. Redemann, Antwerpen, Belgien, Rue de Fagot, 18.

Puppen von Call. hera

pro Dtzd. 2 M. franco gegen Voreinsendung des Betrages in Briefmarken.

A. Wullschlegel, Martigny-Combe, Wallis, Schweiz.

In jeder Tasche tragbar.

Passend an jeden Stock.

4theilig zusammenlegbare Seidene Fangnetze.

Grösse	K	G	GG
Preise	4 M.	5 M.	6 M.

Graf-Krüsi, Gais, Schweiz.

Befr. Eier

von Gn. rubricollis Dtzd. 20 Pt., Met. margaritaria Dtzd. 25 Pf.

A. Seiler, Organist, Münster, Westf.

Adolf Kricheldorf,

Berlin S.,

135. Oranienstrasse 135.

Naturalien- u. Lehrmittel-Handlung.

Grosses Lager

von

Schmetterlingen und Käfern

aus allen Welttheilen,

lebenden Puppen, ausgeblasenen Raupen u. s. w.

Utensilien zum Fangen, zur Zucht, Präparierung und Aufbewahrung aller Arten von Insekten sind ebenso, wie Insektennadeln bester Qualität (weiss und schwarz) stets auf Lager.

Ferner grosses Lager von ausgestopften Säugethieren, Vögeln, Fischen etc., sowie von Vogeleiern, Bälgen und Muscheln.

Meine diesbezüglichen Preislisten versende gratis und postfrei.

Alle Arten von Thieren werden naturgetreu ausgestopft.

Raupen

von P. lunaris 1 M., P. chrysis 30 Pf., A. prunaria 30 Pf. — Porto etc. 30 Pf.

H. Kohlenberg, Braunschweig, Goslarstrasse 31.

Cnethocampa pinivora

Raupen Dtzd. 1 M., 10 Stück 6 M.

H. Noack, Conector, Sonnenburg, Neumark.

Matronula Eier

100 Stück 15 M., L. pruni Dtzd. 50 Pf gegen Einsendung des Betrages oder Nachnahme.

A. Hermann, Heinrichau, Schles.

Flavia

Raupen pro Stück 60 Pf., flavia Puppen 1.50 M.

Entrass, Passau, Villa Colling.

Zur gefälligen Beachtung!

Es sind zu richten:

1. Sendungen von Vereinsbeiträgen (Baarbeträge) an den Vereinskassirer, Herrn Lehrer Paul Hoffmann, Guben.

2. Gesuche in Bibliotheksangelegenheiten an den Vereinsbibliothekar, Herrn Lehrer Calliess, Guben.

3. Inserate, Beitrittserklärungen, Beschwerden, Reclamationen, schriftstellerische Beiträge, Bestellungen und Zahlungen in Vereinslagerangelegenheiten, sowie überhaupt alle Mittheilungen, welche sich nicht auf die unter No. 1 und 2 aufgeführten Punkte beziehen, ausschliesslich an die Person des Unterzeichneten.

Beschwerden, welche aus den in Folge unrichtiger Adressirungen hervorgerufenen Verzögerungen entstehen, können in Zukunft ein näheres Eingehen nicht mehr finden.

H. Redlich, Guben.

Tags-Kalender

derjenigen Entomologen-Vereine, welche feststehende Zusammenkunftstage eingeführt haben.

Ort.	Name des Vereins.	Zeit der Zusammenkunft.	Vereinslokal.
Berlin.	Entomologische Gesellschaft.	Allwöchentlich Freitag Abend 8½ Uhr.	Restaurant zum Herkules (Stadtbahn-Börse).
Berlin.	Lepidopt.-Verein Orion.	Allwöchentlich Freitag Abend 8½ Uhr.	Restaurant Bandelow, Charlottenstrasse 95.
Bern.	Entomologen-Verein.	Jeden 1. und 3. Montag im Monat, Abend 8 Uhr.	Café du Pont Kirchenfeld.
Budapest.	Verein der Entomologen.	Allwöchentlich Freitag Abend 7½ Uhr.	Muhr's Restaurant, VII Kerepeseker-Strasse 44.
Chemnitz.	Entomologen-Verein.	Allwöchentlich Freitag Abend 8½ Uhr.	Restaurant Passage.
Freiberg (Sachsen).	Entomologen-Verein.	Allwöchentlich Dienstag Abend 8 Uhr.	Lindner's Restaurant, Borngasse 3.
Gera (Reuss).	Verein Lepidoptera.	Jeden ersten Montag im Monat.	Hôtel zum Ross.
Karlsbad.	Entomologen-Verein.	Jeden letzten Donnerstag im Monat, Abend 8½ Uhr.	Vereinslokal Panorama.
Leipzig.	Entomolog.-Verein Fauna.	Allwöchentlich Montag Abend 8½ Uhr.	Restaurant Sophienbad, Dorotheenstrasse 5.
Mülhausen (Elsass).	Entomologen-Verein.	Allwöchentlich Montag Abend 8 Uhr.	Vereinslokal Bürgerbräu, Jägerzimmer.
Nürnberg.	Section.	Jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat, Abend 8½ Uhr.	Nebenlocal des Restaurant Augustiner, Karlsbrücke u. Augustinerstrassenecke.
Stuttgart.	Entomologen-Verein.	Allwöchentlich Freitag Abend 8 Uhr.	Münchener Bürgerbräu-Restaurant, Kronprinzstrasse 12.

Redaction: M. Euehler. Selbstverlag des internat. entomol. Vereins. Auslieferung im Buchhandel durch Hugo Spamer—Berlin.

Druck: H. Scholz (E. Fechner's Buchdruckerei) in Guben. Vorsitzender: H. Redlich, Guben.

Kassirer: Lehrer Paul Hoffmann, ebenda. Schriftführer: M. Euehler, ebenda. Bibliothekar: Lehrer Calliess, ebenda.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1896

Band/Volume: [10](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Vereinsangelegenheiten 61-66](#)